

1.) die Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:**der ausschreibenden Stelle**

Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle
Zentrale Vergabestelle - Stelle 60.11 -
Wendenring 1
38114 Braunschweig

Telefon +49 5314702989
Telefax +49 5314703553
E-Mail beschaffung@braunschweig.de

der Stelle, an die die konventionellen Angebote zu richten sind:**2.) Verfahrensart**

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

3.) die Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:

Elektronische Angebote	sind zugelassen
Textform (§ 126b BGB)	ist erlaubt
Digitale Signatur	wird nicht unterstützt

4.) gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen:

Das Vergabesystem der Deutschen eVergabe verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Daten während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]. Die Unterlagen können Sie unter www.deutsche-evergabe.de herunterladen.

5.) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:

Aktenzeichen	60-11-51-67-2026
Titel	Schulungen Kindeswohlgefährdung (Auffrischungs- und Grundschulungen)
Beschreibung	Fortbildungen „Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung gem. §§ 8a, 72a SGB VIII nach dem Braunschweiger Modell" - Auffrischungs- und Grundschulungen
Erfüllungsort:	38100 Braunschweig Stadtgebiet, diverse Standorte

6.) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

losweise Vergabe: ist vorgesehen. Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2
Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

Los-Beschreibung:

Los 1 - Auffrischungsschulungen

Fortbildung „Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung gem. §§ 8a, 72a SGB VIII nach dem Braunschweiger Modell – Auffrischungsschulungen“

Die Fortbildungsreihe soll im ersten Teil das Verfahren bei einer möglichen Kindeswohlgefährdung nach den Braunschweiger Standards wiederholen. Im anschließenden Fortbildungsteil sollen vertiefend individuelle Fallbesprechungen im Kontext von § 8a SGB VIII durchgeführt werden.

Die Fortbildungsreihe kann bis zu 28 halbtägige Veranstaltungen umfassen und soll im I. Quartal 2027 beginnen. Die Gesamtzahl der Inhouse-Veranstaltungen wird nach Bedarf festgelegt. Die Abnahme von mindestens einer Inhouse-Schulung wird garantiert.

Ein Anspruch auf Durchführung aller 28 Seminare besteht nicht, eine Mindestabnahme von 18 Schulungen wird jedoch

zugesichert.

Erfüllungsort: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

Zuschlagskriterien

Preiskriterium-Name: Preis Gewichtung: 100

Laufzeit/Ausführungsfrist: Voraussichtlich Januar 2027 - voraussichtlich Dezember 2027

Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

Los-Beschreibung:

Los 2 - Grundschulungen

Fortbildung „Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung gem. §§ 8a, 72a SGB VIII nach dem Braunschweiger Modell Grundschulung für päd. Mitarbeiter/-innen“

Die Fortbildungsreihe kann bis zu 12 eintägige Veranstaltungen (werktags, ganztags) umfassen und soll ab dem I. Quartal 2027 beginnend bedarfsorientiert durchgeführt werden.

Die Gesamtzahl der Inhouse-Veranstaltungen wird nach Bedarf festgelegt.

Ein Anspruch auf Durchführung aller 12 Seminare besteht nicht, eine Mindestabnahme von 6 Grundschulungen, davon eine Inhouseschulung, wird jedoch zugesichert.

Erfüllungsort: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

Zuschlagskriterien

Preiskriterium-Name: Preis Gewichtung: 100

Laufzeit/Ausführungsfrist: Voraussichtlich Januar 2027 - voraussichtlich Dezember 2027

Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

7.) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:

Nähere Angaben in der Losbeschreibung

8.) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Nähere Angaben in der Losbeschreibung

9.) die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.

Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/5114df59-5597-4348-9e98-bd5f8c2966a1

10.) die Teilnahme- oder Angebots- & Bindefrist:

Angebotsfrist Die Frist endet am 23.10.2026 um 09:00 Uhr.

Bindefrist Die Bindefrist für abgegebene Angebote endet am 07.12.2026.

11.) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

keine allgemeinen Angaben

12.) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

vgl. Ziffer 11 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen

13.) die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die

Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:

1.1 Befähigung zur Berufsausübung

Mit Abgabe des Angebots ist zu erklären, dass der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen wird, die gewerblichen Voraussetzungen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung erfüllt werden, eine Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft besteht und kein Insolvenzverfahren anhängig ist sowie kein Verstoß gegen die Regelungen der §§ 123 und 124 GWB vorliegt. Die Erklärungen erfolgen mittels Formblatt Angebotsschreiben.

1.2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Von Bietern, die die Stadt Braunschweig bisher nicht beliefert haben bzw. für diese tätig waren: Mit dem Angebot ist eine Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre einzureichen. Die geforderte Erklärung kann durch Vorlage von Eignungsnachweisen erbracht werden, die durch Präqualifizierungsmaßnahmen erworben worden sind bzw. mittels Einheitlicher Europäischer Eigenerklärung bzw. durch den beigefügten Vordruck Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Bieter

1.3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Von Bietern, die die Stadt Braunschweig bisher nicht beliefert haben bzw. für diese tätig waren: Eine Erklärung über die wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber. Die geforderte Erklärung kann durch die Vorlage von Eignungsnachweisen erbracht werden, die durch Präqualifizierungsmaßnahmen erworben worden sind bzw. mittels Einheitlicher Europäischer Eigenerklärung bzw. durch den beigefügten Vordruck Vordruck Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Bieter

1.4 Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Abgabe der Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG

1.5 Zusätzliches

Die Angebotsabgabe sollte unter Benennung der vorgesehenen Referenten/-innen erfolgen. Die Referenten sollen eine wissenschaftlicher Ausbildung bzw. eine sozialpädagogischer (Fach)Hochschulausbildung sowie einschlägige, langjährige (≥ 4 J.) Erfahrungen im Kinderschutz besitzen. Ferner sollen sie langjährige (≥ 4 J.) Erfahrungen in der Durchführung von Fortbildungen zum Thema Kinderschutz / Kindeswohlgefährdung haben. Schulungen zu diesem Thema wurden bereits in Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern unter vergleichbaren Rahmenbedingungen (Anzahl, Umfang) durchgeführt. Die entsprechenden Nachweise hierüber sind dem Angebot beizufügen (Zeugnisse, Studium, Referenzen, entsprechende Zusatzqualifikationen, Weiterbildungen etc.).

14.) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Nähere Angaben in der Losbeschreibung

Sonstiges:

keine Angaben

Zeitpunkt der Publikation: 08.10.2026 - 08:45 Uhr